

Standards und Qualitätssicherung für die Sozialdienste bei den Justizvollzugsanstalten in Bayern

Schlüsselprozesse im Aufnahmeverfahren

Markus Gasser Dipl. Sozialpädagoge (FH)

- 2 Semester Praktikum in der Bewährungshilfe Augsburg mit dem Studienschwerpunkt Resozialisierung
- Beteiligt am Aufbau der Sozialtherapeutischen Abteilung der JVA Bernau am Chiemsee (ca. 4 Jahre)
- Regelvollzug, Betreuung der ehrenamtlichen Mitarbeiter der JVA Bernau am Chiemsee und Betreuung der JVA Bad Reichenhall (ca. 4 Jahre)
- Krankenabteilung, U-Haft der JVA München (ca. 4 Jahre)
- Jugendabteilung der JVA München (seit ca. 2 Jahren)

Inhalt

1. Problematisierung
2. Qualitätsstandards
3. Schlussfolgerungen

Inhalt

1. Problematisierung
2. Qualitätsstandards
3. Schlussfolgerungen

1. Problematisierung

- Onboarding – eher die Aufnahme neuer Mitarbeiter im Unternehmen
- Was ist die Aufnahme in eine JVA?

1. Problematisierung



1. Problematisierung

- Größte mögliche Grundrechtseinschränkung in einem Rechtsstaat

1. Problematisierung

- Größte mögliche Grundrechtseinschränkung in einem Rechtsstaat
 - Probleme verschärfen sich und entstehen erst durch eine Inhaftierung

1. Problematisierung

- Größte mögliche Grundrechtseinschränkung in einem Rechtsstaat
- Zwangskontext

1. Problematisierung

- Größte mögliche Grundrechtseinschränkung in einem Rechtsstaat
- Zwangskontext
- Schutz der Allgemeinheit

1. Problematisierung

- Größte mögliche Grundrechtseinschränkung in einem Rechtsstaat
- Zwangskontext
- Schutz der Allgemeinheit
- Resozialisierung

1. Problematisierung

- Beginn der Entwicklung von Standards in den 2000er Jahren in der Bewährungshilfe

1. Problematisierung

- Bewährungshilfe ist relativ homogen organisiert

1. Problematisierung

- Bewährungshilfe ist relativ homogen organisiert
- Grundsätzlich zwei Zugangswege

1. Problematisierung

- Bewährungshilfe ist relativ homogen organisiert
- Grundsätzlich zwei Zugangswege
 1. Bewährung/Reststrafenbewährung
 2. Führungsaufsicht

1. Problematisierung

Vergleich Sozialdienst in den Justizvollzugsanstalten

Zugangswege:

1. Strafhaft (Regelvollzug/Erstvollzug)
2. Zivilhaft (Ordnungs-, Sicherungs-, Zwangs- und Erzwingungshaft)
3. Untersuchungshaft (Flucht- oder Verdunkelungsgefahr oder Wiederholungsgefahr)
4. Ersatzfreiheitsstrafen
5. Haft nach dem PAG (Gefahr für Andere, wichtige Rechtsgüter oder Verstoß gegen Anordnungen)
6. Auslieferungshaft

1. Problematisierung

- Justizvollzugsanstalten nicht homogen

1. Problematisierung

- Justizvollzugsanstalten nicht homogen
- 36 Justizvollzugsanstalten in Bayern mit unterschiedlichen Schwerpunkten

1. Problematisierung

- Justizvollzugsanstalten nicht homogen
- 36 Justizvollzugsanstalten in Bayern mit unterschiedlichen Schwerpunkten
- Auch innerhalb der Justizvollzugsanstalten differiert die Zuständigkeit in unterschiedlichste Bereiche

1. Problematisierung

Beispiele für unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten von Sozialdiensten:

1. Regelvollzug/Erstvollzug
2. Untersuchungshaft
3. Frauen-/Männervollzug
4. Jugendliche/Erwachsene
5. Krankenabteilung
6. Sicherungsverwahrung
7. Sozialtherapeutische Abteilungen
8. Abschiebungen
9. Offener Vollzug
10. Zentralstellen in größeren Städten
11. Jugendarrest

1. Problematisierung

- Verschiedene Anstalten haben eine unterschiedliche Anzahl von Aufnahmen

1. Problematisierung



1. Problematisierung

• JVA München	4063 Aufnahmen 2025 - 78 Aufnahmen wöchentlich
• JVA Nürnberg	2819 Aufnahmen 2025 – 54 Aufnahmen wöchentlich
• JVA Augsburg	1491 Aufnahmen 2025 – 28 Aufnahmen wöchentlich
• JVA Würzburg	1125 Aufnahmen 2025 – 22 Aufnahmen wöchentlich
• JVA Bernau	1094 Aufnahmen 2025 – 21 Aufnahmen wöchentlich
• JVA Landshut	984 Aufnahmen 2025 – 19 Aufnahmen wöchentlich
• JVA Bayreuth	942 Aufnahmen 2025 – 18 Aufnahmen wöchentlich
• JVA Aichach	639 Aufnahmen 2025 – 12 Aufnahmen wöchentlich
• JVA Amberg	613 Aufnahmen 2025 – 12 Aufnahmen wöchentlich
• JVA Landsberg	496 Aufnahmen 2025 – 10 Aufnahmen wöchentlich
• JVA Straubing	402 Aufnahmen 2025 – 8 Aufnahmen wöchentlich
• JVA Neuburg-Herrenwörth	281 Aufnahmen 2025 – 5 Aufnahmen wöchentlich
• JVA Niederschönenfeld	192 Aufnahmen 2025 – 4 Aufnahmen wöchentlich
• JVA Laufen	160 Aufnahmen 2025 – 3 Aufnahmen wöchentlich

1. Problematisierung

- Gegenüberstellung Planstellen der Sozialdienste ohne Sozialtherapien und Mutter-Kind-Abteilungen

1. Problematisierung

• JVA München	4063 Aufnahmen 2025 - 78 Aufnahmen wöchentlich	10, 87 Stellen
• JVA Nürnberg	2819 Aufnahmen 2025 – 54 Aufnahmen wöchentlich	12,46 Stellen
• JVA Augsburg	1491 Aufnahmen 2025 – 28 Aufnahmen wöchentlich	4,45 Stellen
• JVA Würzburg	1125 Aufnahmen 2025 – 22 Aufnahmen wöchentlich	5,05 Stellen
• JVA Bernau	1094 Aufnahmen 2025 – 21 Aufnahmen wöchentlich	8,27 Stellen
• JVA Landshut	984 Aufnahmen 2025 – 19 Aufnahmen wöchentlich	6,90 Stellen
• JVA Bayreuth	942 Aufnahmen 2025 – 18 Aufnahmen wöchentlich	6,86 Stellen
• JVA Aichach	639 Aufnahmen 2025 – 12 Aufnahmen wöchentlich	6,00 Stellen
• JVA Amberg	613 Aufnahmen 2025 – 12 Aufnahmen wöchentlich	5,00 Stellen
• JVA Landsberg	496 Aufnahmen 2025 – 10 Aufnahmen wöchentlich	5,65 Stellen
• JVA Straubing	402 Aufnahmen 2025 – 8 Aufnahmen wöchentlich	7 Stellen plus 5 Sicherungsverwahrung
• JVA Neuburg-Herrenwörth	281 Aufnahmen 2025 – 5 Aufnahmen wöchentlich	5,87 Stellen
• JVA Niederschönenfeld	192 Aufnahmen 2025 – 4 Aufnahmen wöchentlich	5,30 Stellen
• JVA Laufen	160 Aufnahmen 2025 – 3 Aufnahmen wöchentlich	5,25 Stellen

1. Problematisierung

• JVA München	4063 Aufnahmen 2025 - 78 Aufnahmen wöchentlich	10,87 Stellen
• JVA Nürnberg	2819 Aufnahmen 2025 – 54 Aufnahmen wöchentlich	12,46 Stellen
• JVA Augsburg	1491 Aufnahmen 2025 – 28 Aufnahmen wöchentlich	4,45 Stellen
• JVA Würzburg	1125 Aufnahmen 2025 – 22 Aufnahmen wöchentlich	5,05 Stellen
• JVA Bernau	1094 Aufnahmen 2025 – 21 Aufnahmen wöchentlich	8,27 Stellen
• JVA Landshut	984 Aufnahmen 2025 – 19 Aufnahmen wöchentlich	6,90 Stellen
• JVA Bayreuth	942 Aufnahmen 2025 – 18 Aufnahmen wöchentlich	6,86 Stellen
• JVA Aichach	639 Aufnahmen 2025 – 12 Aufnahmen wöchentlich	6,00 Stellen
• JVA Amberg	613 Aufnahmen 2025 – 12 Aufnahmen wöchentlich	5,00 Stellen
• JVA Landsberg	496 Aufnahmen 2025 – 10 Aufnahmen wöchentlich	5,65 Stellen
• JVA Straubing	402 Aufnahmen 2025 – 8 Aufnahmen wöchentlich	7 Stellen plus 5 Sicherungsverwahrung
• JVA Neuburg-Herrenwörth	281 Aufnahmen 2025 – 5 Aufnahmen wöchentlich	5,87 Stellen
• JVA Niederschönenfeld	192 Aufnahmen 2025 – 4 Aufnahmen wöchentlich	5,30 Stellen
• JVA Laufen	160 Aufnahmen 2025 – 3 Aufnahmen wöchentlich	5,25 Stellen

1. Problematisierung

- Beispiele unterschiedlicher Anstalten
jedoch Systematisierung schwierig

1. Problematisierung

Untersuchungshaft (U-Haft) – große Abteilungen (Beispiele)

- JVA München (Stadelheim) Belegungsfähigkeit: 1439
- JVA Nürnberg Belegungsfähigkeit: 961
- JVA Augsburg-Gablingen Belegungsfähigkeit: 609

1. Problematisierung

Untersuchungshaft (U-Haft)

- | | |
|-----------------------|-------------------------|
| • JVA Regensburg | Belegungsfähigkeit: 133 |
| • JVA Aschaffenburg | Belegungsfähigkeit: 167 |
| • JVA Schweinfurt | Belegungsfähigkeit: 84 |
| • JVA Weiden i.d.OPf. | Belegungsfähigkeit: 102 |

1. Problematisierung

- **Untersuchungshaft – Landgerichtsbezirksanstalten**

• JVA Memmingen	Belegungsfähigkeit: 139
• JVA Mühldorf a. Inn	Belegungsfähigkeit: 82
• JVA Traunstein	Belegungsfähigkeit: 143
• JVA Bad Reichenhall	Belegungsfähigkeit: 43
• JVA Erding	Belegungsfähigkeit: 24

1. Problematisierung

- **Überwiegend Regelvollzug / Erst- und Regelvollzug**

- JVA Straubing Belegungsfähigkeit: 721
- JVA Kaisheim Belegungsfähigkeit: 632
- JVA Landsberg am Lech Belegungsfähigkeit: 533
- JVA Niederschönenfeld Belegungsfähigkeit: 261
- JVA Bernau Belegungsfähigkeit: 822
- JVA Aichach (Frauen, auch Sicherungsverwahrung) Belegf.: 587

1. Problematisierung

- Jugendvollzug / Jugendstrafanstalten
- JVA Ebrach (Jugendstrafanstalt) : 273
- JVA Laufen-Lebenau (Jugendstrafanstalt) : 169
- JVA Neuburg-Herrenwörth (Jugendstrafanstalt) : 165

1. Problematisierung

- Ergebnis: Im Bayrischen Justizvollzug gibt es in vielen Fällen keinen Betreuungsschlüssel
- Dieser könnte aus den Mindeststandards errechnet werden
- Das Justizvollzugssystem ist äußerst komplex und unübersichtlich

Inhalt

1. Problematisierung
2. Qualitätsstandards
3. Schlussfolgerungen

2. Qualitätsstandards

- Beginn der Erarbeitung im Sommer 2007

2. Qualitätsstandards

- Es wurden vier Schlüsselprozesskategorien formuliert

2. Qualitätsstandards

- Es wurden vier Schlüsselprozesskategorien formuliert
- Aufnahmeverfahren
- Behandlung und Betreuung
- Konkrete Entlassvorbereitung
- Personalentwicklung

2. Qualitätsstandards

- Es wurden vier Schlüsselprozesskategorien formuliert
- **Aufnahmeverfahren**
- Behandlung und Betreuung
- Konkrete Entlassvorbereitung
- Personalentwicklung

2. Qualitätsstandards

1. Schlüsselprozesse im Aufnahmeverfahren

- Schlüsselprozess 1.1 Sozialpädagogischer Erstkontakt
- Schlüsselprozess 1.2 Sozialpädagogische Krisenintervention
- Schlüsselprozess 1.3 Mitwirkung bei der Behandlungsuntersuchung
- Schlüsselprozess 1.4 Mitwirkung bei der Erstellung und Fortschreibung des Vollzugsplans

2. Qualitätsstandards

1. Schlüsselprozesse im Aufnahmeverfahren

- Schlüsselprozess 1.1 Sozialpädagogischer Erstkontakt
- Schlüsselprozess 1.2 Sozialpädagogische Krisenintervention
- Schlüsselprozess 1.3 Mitwirkung bei der Behandlungsuntersuchung
- Schlüsselprozess 1.4 Mitwirkung bei der Erstellung und Fortschreibung des Vollzugsplans

2. Qualitätsstandards

1. Schlüsselprozesse im Aufnahmeverfahren

- Schlüsselprozess 1.1 Sozialpädagogischer Erstkontakt

Ziele des Sozialpädagogischen Erstkontakts

Mit dem Sozialpädagogischen Erstkontakt sollen insbesondere folgende Ziele erreicht werden:

- Klärung der akuten Handlungsbedarfe
- Veranlassung der akuten Handlungsbedarfe
- Kontaktaufbau

2. Qualitätsstandards

1. Schlüsselprozesse im Aufnahmeverfahren

- Schlüsselprozess 1.1 Sozialpädagogischer Erstkontakt
- Mit jedem Gefangenen wird beim Zugang in die Anstalt ein Gespräch geführt.
 - Grundsätzlich kann das Gespräch auch von anderen Diensten geführt werden
- Im Erstgespräch wird jeweils die aktuelle
Situation in mindestens folgenden Bereichen angesprochen:
 1. Angehörige (inklusive Kinder).
 2. Wohnen.
 3. Sicherung der Habe.
 4. Ausweispapiere.
- Dokumentation

2. Qualitätsstandards

1. Schlüsselprozesse im Aufnahmeverfahren

- Schlüsselprozess 1.1 Sozialpädagogischer Erstkontakt
- Schlüsselprozess 1.2 Sozialpädagogische Krisenintervention
- Schlüsselprozess 1.3 Mitwirkung bei der Behandlungsuntersuchung
- Schlüsselprozess 1.4 Mitwirkung bei der Erstellung und Fortschreibung des Vollzugsplans

2. Qualitätsstandards

1. Schlüsselprozesse im Aufnahmeverfahren

- Schlüsselprozess 1.2 Sozialpädagogische Krisenintervention
- Insbesondere durch Antrag des Gefangenen oder Hinweis eines Kollegen

2. Qualitätsstandards

1. Schlüsselprozesse im Aufnahmeverfahren

- Schlüsselprozess 1.2 Sozialpädagogische Krisenintervention

Ziele der Sozialpädagogischen Krisenintervention

- Klärung der Hilfe
- Entlastung von Stressoren, die durch die Inhaftierungssituation gesetzt werden
- Erarbeitung tragfähiger gedanklicher Strukturen (Perspektive) und Modifikation von Problemverhalten
- Akzeptanz der aktuellen Lebenssituation

2. Qualitätsstandards

1. Schlüsselprozesse im Aufnahmeverfahren

- Schlüsselprozess 1.2 Sozialpädagogische Krisenintervention
- Sie umfasst vier typische Phasen:
 1. Situationsanalyse mit Klärung der geeigneten Hilfeform.
 2. Gemeinsame Erarbeitung und Bewertung von Problemen (dringend/wichtig).
 3. Erarbeitung von Strategien zur Lösung unter Beachtung der Selbsthilfemöglichkeiten
 4. Überprüfung der Veränderungen.

2. Qualitätsstandards

1. Schlüsselprozesse im Aufnahmeverfahren

- Schlüsselprozess 1.1 Sozialpädagogischer Erstkontakt
- Schlüsselprozess 1.2 Sozialpädagogische Krisenintervention
- Schlüsselprozess 1.3 Mitwirkung bei der Behandlungsuntersuchung
- Schlüsselprozess 1.4 Mitwirkung bei der Erstellung und Fortschreibung des Vollzugsplans

2. Qualitätsstandards

1. Schlüsselprozesse im Aufnahmeverfahren

- Schlüsselprozess 1.3 Mitwirkung bei der Behandlungsuntersuchung
- **Ziele**
- Kenntnisse für eine planvolle Behandlung des Gefangenen:
- Erhebung biographischer Daten
- Erforschung des sozialen Empfangsraums
- Erfassung der Einstellung des Täters zur Tat
- Abklärung sozialpädagogischer Behandlungsbedarfe
- Abklärung weiterer Behandlungsbedarfe

2. Qualitätsstandards

1. Schlüsselprozesse im Aufnahmeverfahren

- Schlüsselprozess 1.3 Mitwirkung bei der Behandlungsuntersuchung
- Durchsicht der GPA, des Urteils sowie von Gutachten und Berichten von Behörden und Institutionen
- Daraus folgt eine Beratung über die Tat, die Ursachen und daraus abzuleitende sozialpädagogische Konsequenzen für die Vollzugsgestaltung und die Entlassplanung
- Information über Maßnahmen und Zuständigkeiten (z.B. Sozialtherapie, Suchtbehandlung)
- Zusammenarbeit und Austausch mit anderen Diensten und Dokumentation

2. Qualitätsstandards

1. Schlüsselprozesse im Aufnahmeverfahren

- Schlüsselprozess 1.1 Sozialpädagogischer Erstkontakt
- Schlüsselprozess 1.2 Sozialpädagogische Krisenintervention
- Schlüsselprozess 1.3 Mitwirkung bei der Behandlungsuntersuchung
- Schlüsselprozess 1.4 Mitwirkung bei der Erstellung und Fortschreibung des Vollzugsplans

2. Qualitätsstandards

1. Schlüsselprozesse im Aufnahmeverfahren

- Schlüsselprozess 1.4 Mitwirkung bei der Erstellung und Fortschreibung des Vollzugsplans

Ziele

- Entwicklung einer gemeinsamen Orientierung mit allen an der Planung Beteiligten
- Darstellung prosozialer Karrieremodelle für den Gefangenen
- Förderung der Anpassung, Motivierung und Mitwirkung des Gefangenen
- Kooperation mit allen Bereichen

2. Qualitätsstandards

1. Schlüsselprozesse im Aufnahmeverfahren

- Schlüsselprozess 1.4 Mitwirkung bei der Erstellung und Fortschreibung des Vollzugsplans
- Der Sozialdienst schreibt die für seinen Zuständigkeitsbereich wichtigen Teile des Vollzugsplanes

Der Inhaftierte wird hier noch einmal zum Beispiel schriftlich aufgefordert sich bei der Schuldnerberatung zu melden, wenn Schulden vorliegen

- Teilnahme an der Vollzugsplankonferenz
- Dokumentation und Wiedervorlage durch die gesetzl. Regelungen zum Vollzugsplan

Inhalt

1. Problematisierung
2. Qualitätsstandards
3. Schlussfolgerungen

3. Schlussfolgerungen

- Wie viel Zeit ist fachlich notwendig für das Aufnahmeverfahren?

3. Schlussfolgerungen

- Wie viel Zeit ist fachlich notwendig für das Aufnahmeverfahren?
- 4 Stunden?

3. Schlussfolgerungen

- Wie viel Zeit ist fachlich notwendig für das Aufnahmeverfahren?
 - 4 Stunden?
 - 78 Aufnahmen im Schnitt pro Woche in der JVA München
- $78 * 4 = 312$ Stunden

3. Schlussfolgerungen

- Wie viel Zeit ist fachlich notwendig für das Aufnahmeverfahren?
- 4 Stunden?
- 78 Aufnahmen im Schnitt pro Woche in der JVA München

$78 * 4 = 312$ Stunden

$312 / 40 = 7,8$ Vollzeitstellen

3. Schlussfolgerungen

- Wie viel Zeit ist fachlich notwendig für das Aufnahmeverfahren?

- 78 Aufnahmen im Schnitt pro Woche in der JVA München

$78 * 4 = 312$ Stunden

$312 / 40 = 7,8$ Vollzeitstellen

3 Vollzeitstellen verbleiben für Betreuung, Behandlung und Entlassvorbereitung für ca. 1400 Inhaftierte

2. Schlussfolgerungen



3. Schlussfolgerungen

- Wie viel Zeit ist fachlich notwendig für das Aufnahmeverfahren?

Regelmäßig 70 – 80 Heranwachsende und immer mal wieder einzelne Minderjährige in der JVA München

Erhöhter Betreuungsbedarf/Erziehungsbedarf

Frauenvollzug mit vielen Problematiken bezüglich Kindern etc. und auch einzelne Minderjährige und Heranwachsende

Quellenangabe:

- Qualitäts-Handbuch Standards und Qualitätssicherung bei den Justizvollzugsanstalten in Bayern, Hrsg. Bayerisches Staatsministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, 2011
- Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Toni Schuberl und Gülseren Demirel vom 25.06.2019 betreffend „Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen im Strafvollzug“, Bayerischer Landtag, Drucksache 18/3430 Bayerischer Landtag
- Vollstreckungsplan für den Freistaat Bayern (BayVollstrPl) In der Fassung vom 14. Mai 2025, Gz. F 5 - 4431E - VIIa - 15055/2024

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit